GIS (Garantierter Einkommenszuschlag), wenn ein Ehepartner in die Langzeitpflege zieht: Berechnung wie für Alleinstehende

Wenn Ehe- oder Lebenspartner aus Gründen außerhalb ihrer Kontrolle getrennt leben, etwa weil einer in die Langzeitpflege zieht, kann Service Canada den Garantierten Einkommenszuschlag (Guaranteed Income Supplement, GIS) so berechnen, als wäre jede Person alleinstehend. Der Satz für Alleinstehende ist höher als der Satz für Paare. Der Antrag wird mit dem Formular ISP-3040 gestellt, das per Post an ein Büro von Service Canada geht.

Zuletzt geprüft: 2026-10-30. Online lesen: https://oasguide.ca/de/library/gis-when-a-spouse-moves-to-care

Paare, die aus Gründen außerhalb ihrer Kontrolle getrennt leben, können wie Alleinstehende berechnet werden

Service Canada kann den Garantierten Einkommenszuschlag (Guaranteed Income Supplement, GIS) so berechnen, als wäre jeder Ehepartner alleinstehend, wenn ein Paar aus Gründen außerhalb seiner Kontrolle getrennt lebt. Seine GIS-Seite nennt als Beispiel die Langzeitpflege für einen oder beide Ehepartner und sagt, dass sich daraus eine höhere Zahlung ergeben kann.[1] Die Seite zur Partnerzulage (Allowance), einer verwandten Leistung für manche Menschen im Alter von 60 bis 64, sagt dasselbe.[2] Für die Partnerzulage ist die rechtliche Grundlage Absatz 19(8) des Gesetzes. Er erlaubt dem Minister, das gemeinsame Einkommen des Paares ohne das Einkommen der rentenbeziehenden Person zu berechnen, wenn die beiden aus Gründen getrennt leben, die keinem von ihnen zuzurechnen sind.[3] Das

Ministerium hat diese Regelung als unfreiwillige Trennung (involuntary separation) bezeichnet. Eine Entscheidung des Sozialversicherungsgerichts (Social Security Tribunal) von 2017 hielt fest, dass das Gesetz selbst diesen Ausdruck nicht verwendet.[4]

Die Regel stammt aus Abschnitt 15 des Gesetzes über die Alterssicherung (OAS)

Buchstabe 15(3)(b) des Gesetzes über die Alterssicherung (Old Age Security Act) erlaubt dem Minister anzuordnen, dass ein GIS-Antrag so behandelt wird, als hätte die Person keinen Ehe- oder Lebenspartner.[3] Der Minister muss davon überzeugt sein, dass das Paar wegen Umständen außerhalb der Kontrolle beider Personen nicht in einem Haushalt zusammenlebte, den einer von beiden führte. Das Gesetz erlaubt dem Minister, vor der Entscheidung jede Untersuchung durchzuführen, die er für nötig hält.[3]

Derselbe Abschnitt hat eine eigene Regel für Paare, die sich im üblichen Sinn trennen. Nach Absatz 15(4.1) wird eine Person nach einer Trennung von mindestens drei Monaten am Stück, ohne den Monat, in dem sie begann, so behandelt, als hätte sie keinen Ehe- oder Lebenspartner mehr.[3] Ein Umzug in die Pflege ist etwas anderes, weil die Ehe weiter besteht. Die Entscheidung von 2017 hat das ausdrücklich gesagt. Eine Anordnung nach Buchstabe 15(3)(b) ändert, wie der GIS berechnet wird, aber sie erklärt das Paar nicht für getrennt.[4]

Der Satz für Alleinstehende ist höher, weil der Satz für Paare pro Person niedriger angesetzt ist

Der GIS wird zu unterschiedlichen Sätzen gezahlt, je nachdem, ob eine Person einen Ehe- oder Lebenspartner hat und ob dieser auch die Rente der Alterssicherung (Old Age Security, OAS) bezieht. Von Oktober bis Dezember 2026 kann eine alleinstehende Person bis zu $1,138.90 im Monat erhalten. Eine Person, deren Ehe- oder Lebenspartner die volle OAS-Rente bezieht, kann bis zu $685.56 erhalten.[5]

Die Einkommensgrenzen unterscheiden sich auf dieselbe Weise. Für eine alleinstehende, geschiedene oder verwitwete Person liegt die Einkommensgrenze unter $23,112. Für ein Paar, bei dem beide OAS beziehen, liegt die Grenze bei einem gemeinsamen Einkommen unter $30,528.[65] In diesen Grenzen sind die OAS-Rente und der freigestellte Teil des Arbeitseinkommens nicht enthalten.[5] Sobald eine Person wie eine alleinstehende behandelt wird, gilt die Zeile für Alleinstehende, und diese Zeile berücksichtigt das Einkommen einer Person statt des gemeinsamen Einkommens des Paares.[6]

Die folgende Rechnung ist eine Veranschaulichung und keine Schätzung für einen bestimmten Haushalt. Zwei Ehepartner, die beide den höchsten Satz für Paare bekommen, erhalten zusammen $1,371.12 GIS im Monat. Zwei Personen mit dem höchsten Satz für Alleinstehende würden $2,277.80 erhalten. Die tatsächlichen Zahlungen sind bei allen mit anderem Einkommen niedriger, weil der GIS sinkt, wenn das Einkommen steigt. Die Zahlen ändern sich alle drei Monate, im Januar, April, Juli und Oktober.[6]

Service Canada verlangt eine unterschriebene Erklärung auf dem Formular ISP-3040

Das Formular heißt Statement: Spouses or Common-law Partners Living Apart for Reasons beyond their Control (ISP-3040), also eine Erklärung von Ehe- oder Lebenspartnern, die aus Gründen außerhalb ihrer Kontrolle getrennt leben. Die Seiten von Service Canada zu GIS und Partnerzulage sagen, dass es ausgedruckt, ausgefüllt und per Post an das nächste Büro von Service Canada geschickt wird.[12] Das Formular sagt, dass GIS und Partnerzulage nach dem Einzeleinkommen berechnet werden können, wenn das für das Paar günstiger ist. Es kann von einem oder von beiden Ehe- oder Lebenspartnern unterschrieben werden.[7] Für British Columbia und Yukon nennt das Formular die Adresse Service Canada, PO Box 1177 Station CSC, Victoria BC V8W 2V2.[7] Keine der beiden Seiten nennt Belege, die beizulegen sind. Ob ein bestimmter Umzug die Voraussetzungen erfüllt, entscheidet Service Canada anhand der Tatsachen in jeder Akte.

Andere Änderungen laufen über die üblichen Wege. Die GIS-Seite bittet Beziehende, Änderungen bei Kontaktdaten, Einkommen und Familienstand zu melden, und sagt, dass das hilft, verpasste Zahlungen, Überzahlungen und zu niedrige Zahlungen zu vermeiden.[1]

Eine Gerichtsakte zeigt, wie weit die Anordnung reicht

Im Fall von 2017 zahlte das Ministerium den GIS eines Ehepartners ab dem Monat nach Beginn des Getrenntlebens zum Satz für Alleinstehende.[4] Der andere Ehepartner erhielt statt des GIS die Partnerzulage. Das Gericht stellte fest, dass dieser Ehepartner für die Partnerzulage weiterhin einen Ehepartner hatte. Es sagte, dass eine räumliche Trennung, die allein durch den medizinischen Bedarf eines Ehepartners entstanden ist, nicht die Art von Trennung ist, die die Regel zur Partnerzulage meint.[4] Diese Feststellung hat eine Akte entschieden und ist keine Entscheidung über andere.

Wer mit einer GIS-Entscheidung nicht einverstanden ist, kann Service Canada bitten, sie noch einmal zu prüfen. Der Antrag wird innerhalb von 90 Tagen nach Erhalt des Entscheidungsbriefes gestellt, mit dem Antrag auf erneute Prüfung einer Entscheidung zur Alterssicherung (Request for Reconsideration of an Old Age Security decision, ISP-3134).[8] Die Seite zur erneuten Prüfung nennt den GIS unter den Leistungen, für die dieses Verfahren gilt.[8]

Die Erklärung beschreibt den Haushalt zu einem bestimmten Zeitpunkt

Eine Anordnung nach Buchstabe 15(3)(b) ist an den Antrag für einen Zahlungszeitraum gebunden und an die Tatsachen, die der Minister anerkannt hat.[3] Nach einem Umzug in die Pflege ändern sich Haushalte. Ein Ehepartner kann nach Hause zurückkommen, oder der Ehepartner in der Pflege kann sterben. Die GIS-Seite von Service Canada bittet darum, einen Todesfall so bald wie möglich zu melden, um eine Überzahlung zu vermeiden.[1]

Die Kanadische Steuerbehörde (Canada Revenue Agency, CRA) verwendet für Steuern und Leistungen ihre eigene Regel. Ihr Leitfaden RC4210 sagt, dass eine Person weiterhin als Person mit Ehe- oder Lebenspartner gilt, wenn die beiden unfreiwillig getrennt waren. Als ein Beispiel nennt er gesundheitliche Gründe.[9] Ein Umzug in die Pflege aus gesundheitlichen Gründen macht das Paar für die CRA deshalb nicht zu einem getrennten Paar.

Anmerkungen

1. Government of Canada, “Guaranteed Income Supplement: Receiving your benefit”, page modified 2026-10-21. https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/old-age-security/guaranteed-income-supplement/while-receiving.html (abgerufen am 2026-10-30)

2. Government of Canada, “Allowance: Receiving your benefit”, page modified 2026-05-26. https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/old-age-security/guaranteed-income-supplement/allowance/while-receiving.html (abgerufen am 2026-10-10)

3. Siehe die Absätze 15(3) und 15(4.1). Die Randüberschrift (marginal note) zu Absatz 15(3) spricht von getrennt lebenden Ehe- oder Lebenspartnern. Justice Laws Website (Government of Canada), “Old Age Security Act (R.S.C., 1985, c. O-9), sections 15 and 19”, current to 2026-09-30, last amended on 2025-10-01. https://laws-lois.justice.gc.ca/eng/acts/O-9/FullText.html (abgerufen am 2026-10-30)

4. Die Entscheidung behandelt Buchstabe 15(3)(b) des Gesetzes über die Alterssicherung und Absatz 19(1), die Bestimmung zur Partnerzulage. Social Security Tribunal of Canada, General Division, Income Security Section, “S. A. v. Minister of Employment and Social Development, 2017 SSTGDIS 4”, 2017-01-06. https://decisions.sst-tss.gc.ca/sst-tss/oas-sv/en/505186/1/document.do (abgerufen am 2026-10-10)

5. Government of Canada (Employment and Social Development Canada), “Maximum Benefit Amounts and Related Figures: CPP (2026) and OAS (October to December 2026)”, page modified 2026-09-29. https://www.canada.ca/en/employment-social-development/programs/pensions/pension/statistics/2026-quarterly-october-december.html (abgerufen am 2026-10-10)

6. Government of Canada, “Guaranteed Income Supplement: How much you could receive”, page modified 2026-09-29. https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/old-age-security/guaranteed-income-supplement/benefit-amount.html (abgerufen am 2026-10-10)

7. Service Canada, “Statement: Spouses or Common-law Partners Living Apart for Reasons beyond their Control (ISP-3040)”, form date 2017-01-05. https://catalogue.servicecanada.gc.ca/apps/EForms/pdf/en/ISP-3040.pdf (abgerufen am 2026-10-30)

8. Government of Canada, “Request a reconsideration: Old Age Security pension and benefits”, page modified 2026-08-03. https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/old-age-security/request-reconsideration.html (abgerufen am 2026-10-10)

9. Canada Revenue Agency, “RC4210, Canada Groceries and Essentials Benefit”, Rev. 26, page modified 2026-07-02. https://www.canada.ca/en/revenue-agency/services/forms-publications/publications/rc4210/canada-groceries-essentials-benefit.html (abgerufen am 2026-10-30)

OAS Guides ist ein unabhängiger Informationsdienst. Wir gehören nicht zur Regierung von Kanada oder zu Service Canada und sind nicht mit ihnen verbunden. Dieser Artikel bietet allgemeine Informationen, keine Rechts- oder Finanzberatung. Wir können kein Ergebnis für einen Antrag oder einen Einspruch versprechen. Die Leistungsbeträge ändern sich in der Regel alle drei Monate; dieser Artikel zeigt das Datum, an dem wir ihn zuletzt geprüft haben.